

# Ein dicker Brocken

## Landesliga-Aufsteiger SG Geest 05 erwartet den TSV Friedrichsberg-Busdorf

Eggstedt (sko) Der Einstand in der Fußball-Landesliga hätte schöner laufen können für die SG Geest 05, die sich nach zwei Spielen das Tabellenende mit dem Büdelsdorfer TSV teilt. Und jetzt kommt auch noch ein erklärter Titelaspirant nach Dithmarschen. Im einzigen Sonntagspiel der Schleswig-Staffel erwartet der Aufsteiger den TSV Friedrichsberg-Busdorf.

Das wird eine schwierige Aufgabe für den Aufsteiger,

der vergangene Woche pausieren musste. Ein Corona-Verdachtsfall hatte zur Absage des Spiels beim IF Stjernen Flensburg geführt; auch der TSV Rantrum als vorheriger Gegner der Spielgemeinschaft hatte daraufhin vorsichtshalber ausgesetzt. „Der Verdacht hat sich aber nicht bestätigt“, sieht SG-Obmann Rüdiger Meyer keine Probleme für die Austragung des zweiten Heimspieles.

Dieses werden die Dithmarscher in Krumstedt austragen.

„Das ist der kleinste Platz“, schmunzelt Meyer; außerdem hat sein Verein noch Spielstätten in Eggstedt und Schafstedt. Aber auf dem engen Geläuf am Weddelweg haben die Dithmarscher schon früher spielstarken Widersachern getrotzt. Einsatzwillen und Kampfkraft sind ihnen ja nie abzusprechen gewesen.

Vorsicht ist trotzdem geboten, denn Friedrichsberg-Busdorf kommt mit Wut im Bauch. Vorige Woche verloren die



Männer von der Schlei das Spitzenspiel gegen den TSV Nordmark Satrup und kassierten auch noch zwei Rote Karten nach Notbremsen. „Das muss kein Nachteil für uns sein“, sagt Meyer, wohlwissend, dass der Meisterschafts-Mitfavorit jetzt wieder mit elf Spielern auflaufen wird und um Wiedergutmachung bemüht sein wird.